

Zeugnissen versehen, sucht anderswo eine Anstellung, als Kutscher und Bediente, oder Bediente allein, es mag in- oder auswärts seyn. Die Nachweisung ertheilt man in Nr. 679, am Grimma'schen Thore, neben der Zeitungserpedition, parterre.

Logis-Gesuch. Ein mittleres Familien-Logis, wo möglich eine Treppe hoch, am alten oder neuen Neumarkte oder in der Grimma'schen Gasse und deren Nähe gelegen, welches zu Michaeli bezogen werden kann, wird zu miethen gesucht. Etwaige Anzeigen bittet man abzugeben in Baumgärtner's Buchhandlung, Petersstraße Nr. 112.

Localveränderung

von

B. M. Blumenthal aus Wörlitz.

Mein Local ist zur gegenwärtigen Jubilate-Messe in der Nicolaisstraße Nr. 738 bei Herrn Selbgießer **W ar n e k e**, und ich empfehle mich auch diesmal mit jedem Wechselgeschäft und ebenfalls mit Einkäufen von altem Gold und Silber.

Haus- und Gartenvermietung.

In einem Garten an der Promenade ist ein für das ganze Jahr bewohnbares Haus, mit 4 Logis und einem Garten, für 80 Thlr. zu vermieten und zu Johanni d. J. zu beziehen. Näheres durch **G. S. Stoll**, im Barsfußgäßchen Nr. 181.

Messvermietung.

Nähe am Salzgäßchen ist ein Gewölbe, so wie in der ersten Etage, Stube nebst Alkoven, vorn heraus, billig zu vermieten. Ein Näheres bei Herrn **Stoll**, im Barsfußgäßchen Nr. 181, im Gewölbe.

Reisegesellschafter gesucht. Jemand, der mit eigenem Wagen gegen Ende nächster Woche Extrapost nach Frankfurt a. M. reiset, sucht einen Reisegesellschafter auf gemeinschaftliche Kosten. Das Nähere zu erfragen bei dem Portier im Hotel de Russie.

Retourgelegenheit. Wer selbige nach Hamburg oder Lübeck sucht, beliebe sich gefälligst zu melden im Hotel de Pologne Nr. 346. **Purmeister.**

Verloren. Eine Musterkarte von Spitzenstichen ist den 1. Mai vom Ranstädter Thore bis an das Barsfußpfortchen verloren worden. Wer dieselbe Nr. 169, 2 Treppen hoch, abgibt, erhält eine der Sache angemessene Belohnung.

* * * Dem Herrn Cantor **W e i n l i g** schönsten Dank für die Beethovensche Kirchenmusik; — möchte doch von diesem Meister öfterer etwas zur Aufführung gelangen.

Thorzettel vom 2. Mai.

Grimma'sches Thor.

Gestern Abend.
 St. Handlungsb. Scheurer, v. Wien, bei D. Enke.
 Hr. Buchbdr. Bieweg, v. Braunschweig, im K. Fürstencoll.
 Dr. Hdtm. Fischer, v. Dahlen, unbest.
 Hr. Fabr. Müller u. Kühnel, v. Cunnersdorf, im Döfen.
 Hr. Hdtl. Barbach u. Wiesel, v. Brody, bei Gindeisen u. im Karpfen.

U. Auf der Dresdner Gilpost: Hr. Buchbdr. Eberlich, Bohmann u. Geyer, a. Prag u. Erlangen, von Dresden, in Böhrs Hause und unbestimmt, Hr. Hofr. Reichenbach u. Gruner; nebst Fräul. Tochter, v. Dresden, unbest., Hr. Rittmeister u. Ober-Postamtsrath. v. Edden und Hr. Raubert, v. h., v. Dresden zurück, Hr. Buchh. Kießling, v. Jittau, in D. Schwarzens Hause, Hr. Assessor Kohlschütter u. Hencke, v. Dresden, in Pomsels Hause u. Hofr. de Saxe, Hr. Bar. v. Ucker.